



Produkt: **COMPO Rasendünger mit Langzeitwirkung** 1/2

Produkt-Vorteile

Für den Verbraucher:

- Zur effektiven und sicheren Düngung aller Sport-, Spiel- und Zierrasen
- Bequeme Ausbringung mit dem Streuwagen

Für den Rasen:

- Für einen gesunden, grünen und optimal versorgten Rasen, auf dem Unkraut und Moos keine Chance haben
- Mit 2 – 3 Monaten Langzeitwirkung dank des enthaltenen ISODUR® Langzeit-Stickstoffs
- Gute Startwirkung ohne Verbrennungsgefahr

Für die Umwelt:

Isodur®-Langzeit-Technologie

- Schont das Grundwasser durch kontrollierte Stickstoffabgabe (bei Verwendung von ISODUR® ist die Nitratauswaschung genau so gering wie bei ungedüngten Rasenflächen)
- Einsatz in allen Wasserschutzzonen möglich

Technische Angaben

Düngemitteltyp: EG-DÜNGEMITTEL, NPK-Dünger, der lt. Düngemittelrecht Isobutylidendiarnstoff enthält, $N+P_2O_5+K_2O(+MgO)$, 15+5+8(+3)

Zusammensetzung:

15,0 % N	Gesamtstickstoff
	1,0 % N Nitratstickstoff
	9,5 % N Ammoniumstickstoff
	4,5 % N Isobutylidendiarnstoff-N
5,0 % P_2O_5	neutral-ammonicitratlösliches und wasserlösliches Phosphat
	3,0 % P_2O_5 wasserlösliches Phosphat
8,0 % K_2O	wasserlösliches Kaliumoxid
3,0 % MgO	Gesamt-Magnesiumoxid
	2,0 % MgO wasserlösliches Magnesiumoxid chloridarm



Produkt:

COMPO Rasendünger mit Langzeitwirkung

2/2

Technische Angaben

ISODUR®-Anteil: 30 % des Stickstoffes in Form von Langzeit-Stickstoff

Packungsgrößen:	4	8	20	kg
	für 150	300	750	m ²
	Beutel	Eimer	Sack	

Gefahrenstoffverordnung: Düngemittel mit Ammoniumnitrat, Gruppe C III

Anwendung

Anwendungsbereiche: Rasenflächen aller Art

Form der Anwendung:

- 2 bis 3 Mal pro Jahr von Hand oder mit dem Streuwagen
- 1 bis 2 Tage nach dem Mähen am besten auf trockenem Rasen düngen
- es muss auf jeden Fall anschließend beregnet / bewässert werden, um die Düngerkörner von den Gräsern zu spülen

Aufwandmenge: 25-30 g/m²

Anwendungszeitraum:

Jan.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.

Startdüngung: März/April (bei erfolgter Düngung im letzten Spätherbst Aufwandmenge: 25 g/m²! Ansonsten: 30 g/m²).

Sommerdüngung: 1 – 2 mal Mai bis August (Aufwandmenge: 30 g/m²).

Spätherbstdüngung: November bis Mitte Dezember wenn die Bodentemperaturen dauerhaft unter 10° C sind (Aufwandmenge: 25 g/m²).